



Sammlung Theaterzettel

Bismarck

Wolff, Carl

1900-03-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 31. März 1900.

68. Vorstellung im Abonnement A.

Fest-Vorstellung

zur Feier der Enthüllung des

Bismarck-Denkmal.

Bismarck.

Ein Festspiel von Carl Wolff.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

| | | | |
|-------------------------------|---------------------|--|--------------|
| Theodor Haller | Herr Tietsch. | Ernst Heilmann, Else's Bräutigam . . . | Herr Senger. |
| Seine Frau | Frl. v. Rothenberg. | Der alte Heilmann, Ernst's Vater . . . | Herr Goded. |
| Else, deren Tochter | Frl. Lissi. | | |

Das Stück spielt in Haller's Hause am Tage der Enthüllung des Bismarck-Denkmal in Mannheim.

Hierauf:

UNDINE.

Romantische Zauber-Oper in 4 Aufzügen nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

| | | | |
|--|------------------|--|----------------|
| Berthalda, Tochter Herzog Heinrich's . . . | Frl. Dima. | Vater Heilmann, Ordensgeistlicher aus dem Kloster Maria-Grub . . . | Herr Fenten. |
| Ritter Hugo von Ringstetten | Herr Erl. | Beit, Hugo's Schildknappe | Herr Rüdiger. |
| Kühleborn, ein mächtiger Wasserfürst . . . | Herr Mohwinkel. | Hans, Kellermeister | Herr Marx. |
| Tobias, ein alter Fischer | Herr Boissin. | Der Kanzler | Herr Eichrodt. |
| Martha, sein Weib | Frl. Kofler. | | |
| Undine, ihre Pflgetochter | Frl. Gladnitzer. | | |

Edle des Reichs. Ritter und Frauen. Herolde. Pagen. Jagdfolge. Fischer und Fischerinnen. Landleute. Wassergeister.

Der erste Akt spielt in einem Fischerdorfe. Der zweite Akt in der Reichsstadt im herzoglichen Schlosse.

Der dritte und vierte Akt spielen in der Nähe auf der Burg Ringstetten.

Im 2. Akt: **Pas Serieux**. Ausgeführt von der Balletmeisterin Frl. Louise Danike, Frl. Bethge u. den Damen des Ballets.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang präzise 6 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Nach dem zweiten Akt der Oper findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

| Nummerirte Plätze. | | Sperrsitze im Parquet | |
|---|-------------------|--------------------------------------|-------------------|
| steirveloge I. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe . . . | M. 6.— per Platz. | | M. 4.— per Platz. |
| Referveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . | 3.50 " " | Nicht nummerirte Plätze. | |
| Referveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . | 2.— " " | Stehplatz im Parquet | 3.— " " |
| Bogen I. Rang, 2. und 3. Reihe | 5.25 " " | Parterre | 2.— " " |
| Bogen II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 3.— " " | Brosceuiums-Loge III. Rang | 1.50 " " |
| Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe | 1.50 " " | Gallerieloge | 1.— " " |
| | | Gallerie | —50 " " |

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.